

Verehrter Herr Doktor!

Mehrere Schreiben, die ich in den letzten Wochen von ganz verschiedenen Seiten erhielt, zeigen mir, dass es innerhalb der M.G. zur Zeit an innerem Zusammenhang und an fester Leitung fehlt. Offenbar ist es den Mitarbeitern (in weitestem Sinne genommen) noch nicht wieder zum Bewusstsein gekommen, dass es eine neue Zentraldirektion der M.G. gibt, die allein über die Arbeiten und die Personalien zu bestimmen hat. Ich erhalte Schreiben von völlig Unbefugten mit allerlei Vorschlägen über Personen und Arbeiten, die allein von der Zentraldirektion zu entscheiden sind. Sollte etwa der Glaube an eine völlige Willenlosigkeit der Zentraldirektion bestehen, so möchte ich einer solchen Anschauung sehr bestimmt entgegen treten. Wenn im Augenblick noch Verhandlungen schweben - über die Finanzierung, über die evtl. Verlegung nach München, usw. - so ist das kein Grund, an eine Nichttätigkeit der Zentraldirektion zu glauben und die den Mitarbeitern übergebenen Arbeiten nicht zu fördern. Ich bitte Sie deshalb, den Mitarbeitern der M.G. im Namen der Zentraldirektion bekanntzugeben, dass die laufenden Arbeiten der einzelnen Mitarbeiter fortzusetzen sind und dass ohne Mitwirkung der Zentraldirektion keinerlei Veränderungen vorzunehmen sind.

Spätestens Ostern wird eine neue Sitzung der Zentraldirektion stattfinden. Es sei hinzugefügt, dass Herr Dr. Sickermann wieder eingestellt ist und an seinen alten Aufgaben weiterarbeiten wird und zwar wahrscheinlich in Berlin.

Mit bestem Gruss

(Prof. W. Goetz)